

**LAWINENLAGEBERICHT Nr. 41 vom Montag 12. März 2012**

Ausgabezeitpunkt 16:00 Uhr - Gültigkeit 48 h

TRIEBSCHNEEANSAMMLUNGEN VERMEIDEN

Situation in der Früh

**LAWINENGEFAHR**

Gefahrenstufe 2 mässig in Südtirols Bergen. Die Hauptgefahrenstellen sind die Triebsschneeansammlungen an Steilhängen aller Expositionen oberhalb von ca. 2200 m. Sie sind allgemein gut erkennbar. In besonders ungünstigen Fällen können sie bereits bei geringer Zusatzbelastung ausgelöst werden.

Mit der direkten Sonneneinstrahlung nimmt die Stabilität der Schneedecke vor allem an besonders sonnenexponierten Hängen ab und Lawinen können vereinzelt auch bis zum Boden durchreißen. Aus felsdurchzogenen Geländeteilen sind kleine spontane Lawinen möglich.

ALLGEMEINE SITUATION DER SCHNEEDECKE

Seit Freitag sind die Temperaturen angestiegen. Es wehte allgemein starker, am Sonntag auch stürmischer Wind aus nördl. Richtungen. Der Samstag war überwiegend sonnig, am Sonntag gab es am Alpenhauptkamm mehr Wolken und unergiebigere Schneefälle. Heute Früh wurden auf 2000 m -3° bis $+3^{\circ}$ gemessen. Heute meist sonnig, starker bis stürmischer Wind aus nördl. Richtungen.

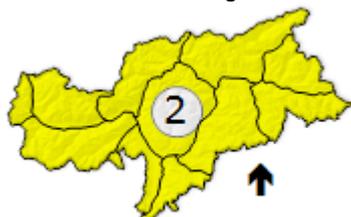
Oberhalb der Waldgrenze hat der starke Wind verbreitet neue aber allgemein gut erkennbare Triebsschneeansammlungen gebildet. Diese sind mit der darunterliegenden Schneedecke, welche aus Krusten oder lockerem Schnee besteht, insgesamt nur schwach verbunden und daher störanfällig. Windexponierte Geländebereiche sind oft aper oder eisig. Das Schneedeckenfundament ist allgemein an allen Expositionen nur schwach verfestigt und besteht häufig aus kantigen Kristallen.

VORHERSAGE FÜR DIE NÄCHSTEN TAGE

Wetter: In den nächsten Tagen gibt es sonniges Frühlingswetter. Am Dienstag bleibt der Wind aus nördl. Richtungen stark, am Mittwoch weht er nur mehr mässig. Die Temperaturen steigen leicht an, am Dienstag und Mittwoch Höchstwerte von bis zu $+6^{\circ}$ auf 2000 m.

Lawinengefahr: Am Dienstag und Mittwoch bleiben die Triebsschneeansammlungen die Hauptgefahrenstellen. Werden diese bei der Routenwahl vermieden, herrschen in der Früh insgesamt günstige Bedingungen für Touren. Mit der tageszeitlichen Erwärmung und der direkten Sonneneinstrahlung nimmt die Stabilität der Schneedecke vor allem an sonnenexponierten Hängen ab.

Dienstag



Mittwoch

